

Pädagogisches Begleitmaterial zur Ausstellung „Mit dem Führer zum Sieg?“

Thema:

Der Krieg bricht aus – die Herforder Bevölkerung zwischen Begeisterung, Aktivität und Besorgnis

Bearbeitungszeit: 30 Min. – (eher etwas schwierigere Quellen)

Die Quellen zum Thema beziehen sich auf eine Tafel August/September 1939

Ziel ist es, die Gleichzeitigkeit der Ereignisse darzustellen.

1. Findet heraus, wie der Chronist Schierholz (hellgraue Kästchen) die Situation unmittelbar vor dem Kriegsausbruch beschreibt.

(Flak=Flugabwehrkanone, requirieren=enteignen, Reservisten=ausgebildete Soldaten)

Unterscheidet:

die Beschreibung der politischen Situation,

(politisch: Nichtangriffspakt mit Russland, zur Kriegsvorbereitung wurden die Reservisten eingezogen; Autos von Firmen wurden eingezogen, Truppen rücken zum Bahnhof, Aufbau der Flakabwehr auf der Maiwiese, Ausrücken von Soldaten, „Gewitterstimmung“)

die Beschreibung der Ernährungslage,

(gute Getreideernte, guter Graswuchs, gute Obst- und Kartoffelernte aber Schweinepest; Ausgabe von Bezugsscheinen, mögliche Schlussfolgerung: Lebensmittel werden wegen der herannahenden Flüchtlinge knapp)

die Situation auf den Straßen, in den Schulen, in Kasernen

(Straßen ohne Autos, Benzin nur auf Gutscheinen, Militär in Schulen)

2. Erstellt eine Art Stimmungsbarometer der Bevölkerung, die durch die Schierholz-Chronik vermittelt wird. Erklärt, ob und wie sich die Stimmungen in der Bevölkerung nach Schierholz verändern.

(vorher: „Gewitterstimmung, angespannte entschlossene Stimmung bei den Weltkriegssoldaten des 1. Weltkrieges, ab 1. September: „erhebende“ Reichstagssitzung, jedermann war bewegt; frohe Stimmung auf den Straßen; Siegeszuversicht; Empörung über Kriegserklärung Englands;

3. Wie sind die Informationen aus der Chronik Schierholz einzuschätzen?

(vermutlich beauftragt, daher wahrscheinlich Zustimmung zum System, s. nur die Beschreibung der Hitler-Rede bei Kriegsbeginn, subjektiven Faktor berücksichtigen)

4. Auf der unteren Plakatseite findet ihr Hinweise für Verschlechterungen der Lebenssituation bestimmter Gruppen. Erklärt diese!

Sinti Gefahr ins KZ zu kommen; Druck auf Jazz-, Swingmusiker, Abreise der US-Band; Repressionen gegen Juden: Ausgehverbot, besondere Geschäfte, kein Besitz von Rundfunkempfängern; Kriegsgefangene in Polen werden Zwangsarbeiter; die Arbeiterschaft muss höhere Lohnsteuern zahlen und es werden keine Überstunden gezahlt)

5. Erklärt an zwei Beispielen den unterschiedlichen Gehalt von Quellen, z. B. Lessing „Leben im Versteck“ und „Ausgehverbot“!

(Subjektiver Faktor beim Rückblick Lessings, normative Quelle von Verordnungen)

Zusatzaufgaben:

6. Das Hochzeitsbild von Heinrich Bien und seiner Frau zieren den Hintergrund des gesamten Plakates. Was bedeutet wohl ein solch einschneidendes Ereignis kurz vor dem Kriegsbeginn?
(Sicherheit für die Beziehung für die Zeit der Trennung?; Aussicht auf trübe Zeiten?....)

7. Auch in Herford wurde die Autobahn gebaut. Welche Funktion sollte die Autobahn im Krieg haben?

(Schnellere Transporte, Vor-, Rückzugsmöglichkeiten....)